Miesbadener Canbla

Gricheint in zwei Anglaben. — Bezugs Kreis: In Wiesbaden und den Landorten mit Jweige Expeditionen 1 Bet. 50 Bfg., durch die Bost 1 Wit. 60 Pfg. für des Vierteijahr.

Berlag: Langgaffe 27.

12,000 Abonnenten.

Die einspattige Beitigeife für locale Angeigen 15 Blfg., für answärtige Angeigen 25 Bfg. — Reclamen die Beitigelle für Wiesbaden bo Bfg., für Auswarts 75 Bfg.

123

ng

zei

892

ng. eiten

ichaft

Samftag, den 9. Januar

1892.

Michemed Cewfile Baldia t.

Unmittelbar auf die Nachricht von der Erfrankung des gwuischen Khedive folgte die von und telegraphisch mitgebeilte Botschaft von der schlimmen Wendung, die auch in ielem Falle wieder einmal die tücksich zustungs nachm md die mit dem Tode des Mannes endete, unter bessen der in der die der die

angeriagiete linijitäge Gebande egyprigger Hertigeit und Mach Jämmerlich gustammengebrochen war.

Der Verkorbene war der fünfte Hertiger aus dem Haufe des zilmäligen albanessischen Krinz, zu dessen den Gemed Allissischen Aufter Ling und des geltenden Erbsolge bei er sugeränen Mach erwirfte. Nach den anch in Gyppten altenden Krunbsischen der osmanischen Erbsolge geht der Thron bekanntlich nicht in directem Erbsonge an den allesten Sahn des lehten Hertigeren Prinzen der Dynastie — eine Anordnung, die in der Türkei wormals die Folge hatte, daß seber Sultam bei seinen Argierungsantritt zunächt eine kammtlichen Brüder erdrossell ließ. In Egypten war auf Mehrmed Kill zunächst sein dem Mehrmed Kill zunächst sein dem Mehrmed Kill zunächst sein dem Mehrmed Kill zunächst sein bestellt werfte der Samail, der Sohn des Siegers von Kist, drauh werden, und so gelongte Mehrmed Teubst auf den Ehrn, als im Ischende Leufst auf den Ehrn, als im Ischen der Erbson der Erbsolge durch, und so gelongte Mehrmed Teubst auf den Ehrn, als im Ischendes Leufst auf den Ehrn, als im Ischen 1870 auf Keitreiben der Mäche Ismail vom Sultan abgestett wurde.

1879 auf Beitreiben ber Mächte Ismail vom Sultan abgefeit wurde.
Imagielle Schwierigkeiten hatten zum Sturze Ismails geführt, sinanzielle Bedrängnisse maren es auch, die seinen dumals Lesschiegen Erben in die folgenischweren Eregnisse berwiedelten, die mit dem Bombardement von Allepandien und der Besetung des Pharaonenlandes durch englische Truppan andigten. Just Commisser einen geschangen des allepandien. Just Commisser dinanzen Genatragt, wobei es namentlich darauf ankam, die Jahlung der Jinen der kinkenden answärtigen Schuld zu ermöglischen Die wahn minige Kercsswertigen Grudt zu ermöglischen Die wahn minige Kercsswertungesschaft der früheren Bieckonige hatte dies Schuld zu einer furchtbaren Höhe, das Land aber gleichzeitig durch ein wahrhaft entseitliches Ansäsingungungsigtem ab ise Geruge seiner Leitungsfähigteit gebracht. Die beiden Commissare konnten das Budget nur ins Gleichgewich bringen, indem sie des Vederlähungsführem fortsetzen, den dam die Kruger volken und gastreiche Offiziere entließen. Die allgemeine Ungufriedenheit sand in Andi Passa gemach hatte, als die Engländer einschritten.
Die weitere Eutwisselung der Dinge ist bekannt und es brauch taum daran erinnert zu werden, wie in dem allgemeinen Allgammendrund auch die Groberungen Ismails im Sudan durch das Auftauchen des Mahdismus verloren gingen.

Der Tob Mebemed Temfit Bafchas tann nicht verfehlen, Der Iod Mehemed Temfit Pasistas kann nicht verfellen, die egyptische Frage wieder für einige Zeit auf der Tagessordnung der öffentlichen und vermutlisig auch der dissonatischen Diskutson qu sehen. Die Erbsolge selft dietet glüdtlicherweise keine Schwierigkeiten, nud da das Aller des am 14. Juli 1874 geborenen Kringen Abbas Kasiska die des am 14. Juli 1874 geborenen Kringen Abbas kasiska die Gesenheit zu Intriguen einer alteren Betwandten. Judisch in der englischen Beschaft und Kerwaltung des Landes die Gewähr dafür gegeben, daß der Thronwechsel ohne erhebliche Erschütterung in aller Anshe vor sich gehen wird.

sestauhalten. Gleichwohl find in der allgemeinen Lage zahlreiche Gleichwohl find in der Allgemeinen Lage zahlreiche Glemente enthalten, welche die der Beunruhigung mindestenst answiegen. Der Sultan ist ein viel zu kinger Staatsmann, um ohne Noth eine ernstliche Action einzuschien, dei der selbst im günstigsten Falle die Türkei in irgend einer Weise die Beche zu zahlen haben würde. Er wird es bei papterenen Deutschriften bewenden lassen, die door des bei papterenen Deutschriften bewenden lassen, die door der Krein nehmen wird. Plussand ist zur Zeit wohl kaum actionsfähig, Frankeich aber dürfte nicht geneigt sein, um in Egypten die Dinge so weit zu treiben, daß England ganz und gar in das Lager der Dreibundmächte gedrängt wird. In der imposanten

Macht bes gewaltigen mitteleuropäischen Friedensbundes, der fich zu keinen Machinationen gegen seinen zwar nicht offiziellen, aber natürlichen großdritannischen Berbündeten herbeilassen wird. liegt die vollkommen ausreichende und beruhigende Gewalft pafür, daß die Folgen des egyptischen Thronwechsels sich zu keinen den Frieden gefährbenden Berwidelnungen auswachsen werden.

Der alteste Sohn bes Khedive, Abbas Ban, der in Wien bes sondern Unterricht in den juristischen Fäckern und verschiedenen Sprachen genoß, erbielt die Rachricht vom Tode des Khedie um Kritternacht in der Rachrig Bon Seiten des Hofete um Kritternacht in der Rach zum Freiten Bon Seiten des Hofets und der Einlauf einem Kritternacht und Krieft ab, woselbst über eine Gowernert nach Trieft ab, woselbst über ein besonderer Dampfer deuts Uberführung nach Egypten erwartete. — Bring Abbas drabtete an den Ministerpräfidenten, er sei auf Erichte erfähiltert durch den Zoh seines Beiters, der ein großes linglind für die gange und bei, de Kr reise underziglich nach Egypten ab. Er sei iberzeugt, daß des Land die Archiver Anfants nuter der Gewährten Etzung des Ministerpräfidenten und der auderen Minister keinen Gleahr laufe.

Locales.

(Radbend ber Driginalcorrejbandengen pur m Micobaden, 9. Januar.

* Hene Erzählungen. In den nächften Tagen beginnt im Fenilleton ber Morgenausgabe ber spannende und pfydologisch hod-interessante Baltsroman:

Der Adlerwirth von Birchbrunn

von D. R. Rofegger,

bem berühmten, öfterreichisch-beutiden Boeten, während in ber Abenbausgabe nach einer fleineren, wenige Tage laufenben Geschichte "Die von der fiohle", Die fehr wirfungevolle und literarifc werthvolle Erzählung

Die Geiftermühle,

Rheinifche Rovelle von Julius Rafc

* Bur Erinnerung. Bor 100 Jahren, am 9. 3a-nuar 1792, ichloß Rugland mit ber Eurfei nach einem ber abliden Kriege, mit benen ersteres Reich bas lettere in ber ibliden Kriege, mit benen ersteres Reich bas lehtere in gewissen Zeichaunen zu überziehen psiegt, wieder einmal Frieden. Es ist dies der Friede zu Tajip, der nathtlich die Türkei wieder ein Stüd ihres großen Besibes kostete, nämlich den gangen Laudstrich zwissen Dezigiere und Bug und die Festung Dischatow. Der Duscher bilderte fortan die Grenzlinte zwischen Türkei und Rusland. Dieser Krieg und der Friede sich in die Aczerung der berühmten und der Friede kallerin Katherina U. Dieser und ihrem gentenen und gewissenlichen Gönziting Potemalin kam es auf Meuschendpien uch in kanderung ungegählte Amierde, sogar Gundertstausend won Menschen geopfert worden. Und das Alles nicht etwa in einem koldwendigen Kriege, der um eine Ideo oder um eine Staatsstednung oder als Abwehr eines Anseine

Radbrud perboten.

Galileo Galilei.

Bur 250. Bieberfehr feines Tobestages (8. Januar 1642). Bon Jee Merg.

(€фіцв.)

To läuft benn ber große Kampf Galilei's und sein lächiges Geschief chiliestich wieder auf eine klägliche mensche Komöbie hinaus. Nicht der Streit der Wissenzich ber Meligion ist es gewesen, in dem Galilei unterlag klegte, sondern der kleinlichen Känkelucht und den 3ch eine den Iren Kuchen den der um ihren Ruhm besorzten Bastoren und Prostan der um Opter gefallen. Ganz prosalis gesten: dem Producib. Denn der arme Edelmannsson, ibso seine Prosession den Krosession der Krosession der in sein Gollegen und Gollegen und ber in sein geschalt (30 Kreuzer täglich.) — fürwahr auch für klecht hatte.

damalige Zeit ein Kägliches Professoren-Honorar — angetreten hatte, war mittlerweile ein berühmter und angesehrent Manu geworden, der mächtige Versönlichseiten unter seinen Freunden zählte, und Fürsten als Schüler zu seinen Füßen sah, durch dessen ab. der ich gehrt sühlte, nach denen er die Zupiter-Monde "Medigerisch Sterne" benannte, und an welchen der König von Frankreich sich bittend wande, salls er wieder einen Stern am himmel entbeckte, ihn mit seinem persönlichen Kameh (Heinrich) zu benenndt. Dieser Galist, der seit 1609 als Professor in Padua auf Lebenszeit ein Jahresgehalt von 1000 Erndt und ein gleiches und größeres Einstommen mit seinen Kriwat-Vorträgen verdiente; dieser Galisch durch ein feinen Konmen die feinen Konten den Gegenstand des Arches burfte allerbings feinen Collegen ein Gegenfland bes Reibes und bes Mergerniffes fein.

und des Aergernisses sein.

Allerdings widersprach anch die Lehre des Kopernifus, deren Anhänger Galilei schon als Student gewesen, und für die er immer maunhaster und dewuster eintrat, der dem als ob all den damaligen Weltauschaumg auf das Bollsommenste. Es icheint, als ob all den damaligen schologischen Spiegelsechtereien und Jänkereien um Bibelstellen die Ahmung au Grunde tag, daß die Entdedung des Kopernistus die Welt, wenigstens die damalige Welt, aus ihren Angeln heben werde. Denn das die Erde das Centrum der Welt sei, ist die Vorausssehung der fatholischen Kirche aus der mittelalterlichen Gelehrjamkeit. Die Aleinheit und Relativisht alter Erdenzelnge fühmmten nicht zu dem Absolutionus und Antori-

lehrfankeit. Die Kleinheit und Relativisät aller Erben-Dinge stimmten nicht zu bem Absolutismus und Autori-ialien-Glanben des Mittelalters.
— Salifei traf fein Schiffal ganz unerwartet und plöhlich. Er hatte feinen Blid auf das Firmament ge-richtet und fah nicht auf das Kleinliche Bolflein feiner Sollegen und Reiber auf Erben, die er gründlich verachtet, aber in seiner schublosen Stellung nicht zu verachten ein Nech hatte.

"Ich benke, mein Keppler," schrieb er bannals an seinen großen Genossen, wir lachen über die ansgezeichnete Dunnubeit des Pöbels. Was sagst Du zu den ersten Philosophen der siechten Ausgezeichnete Dunnubeit des Pöbels. Was sagst Du zu den ersten Philosophen der siechten meine Arbeiten zu zeigen anden, und die mit der trägen Hartlich, demen ich sausend wird den meine Arbeiten zu zeigen anden, und die mit der trägen Hartlich, den mit ser trägen Hartlich, woch siecht der kannt und klaid weder Planeten, noch Moho, noch Jerurodie sehn wolkten?". Sie sind zur hochtrabend, mir stößen sie aber darzum und keine Bewunderung ein. Diese Gatung Lente glaudt man müsse die Wahrheit nich im Weltraume, nicht in der Ander und des der darzum und keine Bewunderung ein. Diese Gatung Lente glaudt man müsse die Wahrheit nich im Weltraume, nicht in kein wirdest Du laut ausgelacht haben, wenn Du gehört dättest, was für Dinge der erste Philosoph der Fracultät in Wissen Wiesel der erste Philosoph der Fracultät in Wissen Westell werden der sich anstreugte, bald mit logischen Argamenten, bald mit magischen Berschwörungen die neuen Planeten vom Hinmel hinwegzwissputten und heradzureißen — Dieser lehte Sah des Briefes erinnert uns geradezu an den berühmten, aber erfundenen Ausspruch des Galisei, den er, nachdem er seine Lehre abschünderen muste, aussprüngend ausgerusen haben sollt Sppur zi mworel Und sie Galisei, den er, nachdem er seine Aber sollt Sppur zi mworel Und sie Galisei ihn immerhin hälte gethan haben können.

Die späteren Schiefigle des Galisei (die andeln unserm Blatte ihn immerhin hälte gethan haben können.

Die späteren Schiefigle des Galisei (die andeln unserm Blatte ihn immerhin hälte gethan haben können.

Die späteren Schiefigle des Galisei (die andeln unserm Blatte ihn immerhin hälte gethan haben können.

Die späteren Schiefigle des Galisei (die andeln unserm Blatte ihn immerhin hälte gethan haben können.

Die späteren Schiefigle des Galisei (die andeln unserm Blatte ihn immerhin hälte gethan haben können.

Die späteren Sch

grifies ausgekampft werden mußte, fondern lediglich zum größeren Ruhme der übermältsigen Kaiferin. Was damals möglich war, ift übrigens auch heute noch im "heiligen möglich war, ist Rufland" möglich.

aroben Soale fiatifiudenden Geperimentale Vertrag achte Chelies Bortelung) des Erzerimentale Vertrag achte Chelies Bortelung) des Erzerimentale Vehrfless der Franklurter internetenten Entstedungen auf dem Gedete der Schaffen inner eine neue fin anterefann. — Kommenden Millwoch inder das erke diesilarige Carnevals Konnecken Klimoch inder das erke diesilarige Carnevals Goncert im Kurhanis falt. Dielste diet den der Capelle des Hiller-Araginents Gestellen die Klimoch inder das erke diesilarige des Konnel. Minister-Araginents de Cerebord unter Leitung des Konnel. Ministerierors Deren F. Minister ausgehöhrt werden. — Solffin ter nächften Freigen im Kurfagie klatifibenden K. Chelns Soncertes ist die gefeierte Planistin Fränkein Clostific Leiterberg aus Paris.

× Der folleriefdemindler fruger, beffen Berbaftung wir Der folierieschwindler Arüger, beffen Behaftung wir noch im größten Theile der hentigen Morgen-Ausgade des "Wies-badener Zagblatt" meden fonnten, ift gesten Abend mit dem Juge 10 Uhr 21 Win. der Tamms-Gisendahn bierber gebracht worden. Ein preußischer Fußgensdaum transportite Frihger, dem die Hönde gulammengeschlossen waren, unter Affisien eines Beauten des Land-gerichtsgeschangliss nach dem letztern. Arüger, dem seine Festnahme und die Aussisch auf eine dach wahrscheinig fangiörige Freiheitse entziehung feinen besonderen Eindruck zu machen icheinen, denn er unter hielt fich gang unbefangen mit seinen Begleitern, hat dasselbe Ansseher wie por feiner Flucht. Allem Anicheine nach fühlte er fich in feinem letten Aufenthaltsorte fo ficher, daß er eine Beründerung feines Aenheren nicht für nöthig hielt. Die vielen Betrogenen hier und in ber Ilmgegend, welche ben Botterieldwindeleien Aringer's gum in der Umgegend, welche den Lotterieichwindelrein Krüger's zum Opfer sielen, werden sicher Gemagsbung darüber eupfinden, dasse der gerieden Vafren des auflich dem Gericht überantwortet ist, wenn auch natürlich nicht anzunehmen sein wird, dah sie jemals etwas wiederschen von den Sammen, die Krüger ihnen f. 3. so geschickt zu von den der krüger ihnen f. 3. so geschickt zu von den ber Krüger ihnen f. 3. so geschickt zu den der Königen" früher eine Zeit lang quasi Oberkellner war, daß er mit einer Fran aus guter Familie bier im Connabinat ledte, daß er, als die Schlösfrechelbesotreit ausgelegt wurde, im Jone Langagsis 31 ein Lotteris-Comptoir erössnete und daße er urfolge feiner Antändigungen ledhaften Julauf sand. Aufgangs erledigte Krüger auch die ihm zu Theil werdenden Kulfrage prompt, bei der letzten Ausfare aber, als er beim Publikum ein getwisse Vertrausungefunden Kalffe aber, als er beim Publikum ein getwisse Vertrausungefunden kalte, ließ er sich die Voosse vorausein gewiffes Bertrauen gefunden hatte, ließ er fich bie Boofe voransgablen, um lettere angeblich ipater liefern gu tonnen. De warten nun noch bente feine Auftraggeber, benn furg bor Biehungstage braunte Krüger mit Allem, was er an Werthfachen belag, fammt feiner Conenbine und ihrem Rinbe burch. Reben feinen gabireichen betrogenen Runben fab ihm betenbt and feine Sauewirthin, eine alte Dame in ber Rartitrafie, nach, bon ber er fich unter falicen Boripiegelungen eine größere Gefofumme zu ersich inter fallchen Bortpiegelungen eine größere Gelbiume zu erschwiabeln geiwigt hatte. Arüger war und blieb verschollen, bis er munntehr doch, nach falt zwei Jahren, feinem verbienten Schickfall versällt. Er hat ein Geständniß bereits abgelegt. Di gegen ihn auch noch wegen der in Berlin von ihm verüben abnithen Schwinkelten verhandelt werden fennt, wied zu priften fein. – Under schieben Berlichtschein werden woch wie folgt: Arüger ist vor wenigen Tagen in Milhober am die folgt: Arüger ist vor wenigen Tagen in Milhober am die folgt: Arüger ist vor wenigen Tagen in Milhober am wie folgt: Ariger ist vor weitigen Tagen in Minder am Deister, Areis Springe, Landgerichts-Bezirt hannober, einem Städtichen von ca. 2000 Einwohnern, ermittelt worden. Er hiel sich bort feit einiger Zelt unter seinem richtigen Ramen auf, bezeichnete sich aber auf, bezeichnete sich ab Dertellier, machte sich aber stütig der ber ihm offenbar zur zweiten Natur geworden ist, besonders bei merkar. Gerade durch beien Logie-Bertauf wurde auch ein Eerzaharn besondern gefrendern ber noch den ibm den Schalbern besondern gefrendern gefrende von den fen bereiten. barm befonbers aufmertfam, ber nach bem ibm beformten Gignale. ment bes ftedbrieflich verfolgten Lotteriefcnolnblers Rriger biefen in bem Oberfellner und Loofehindler vermuthete und mit beffen Befingbnie benn auch einen glüdlichen Griff that.

= **Heber Schule und Jans** lesen wir in ben "Homviger Nachrichten": Wenn die Elten täglich in den Zeitungen lesen müssen, das an ihre Kinder in der Schule Anforderungen gestellt werden, die diese nicht oder nur mit Ansonnung aller Kräfte zu erfüllen verwögen, so ist es natürlich, daß die Neigung, die Schule in ihrer schweren Aufgade zu untersitzten, abniumt. Der Later rigt es nicht nehr so strenz, menn der Schn mit einem schlechten Beugniß nach Haufe kommt, nud glaubt wohl gar, daß dem selden Unrecht geschen sie Lehrertreifen ist vielsach

barüber geflagt worben, bag bie Breffebbe über die Grengen darüber gestagt worden, das die Freiziehbe über die Grenzen geber Leiftungssächigfeit der Schüler üble Nachwirkungen gehabt habe, daß es viel schwerer geworden sei wie früher, die Interstützung der Eltern für die Vemühungen der Schule zu gewinnen, nud daß Gleichglitigseit an die Selelle des früheren Interesse getreten sei. Man wird uns auch Recht geben, wenn wir behanpten, daß die Alagen von der liedersbürdung der Schüler in einem urfäcklichen Justammenhang geben, wenn wir behaupten, daß die Alagen von der Ueberbürdung der Schiler in einem ursäcklichen Jusammenhaug
flechen mit den bentigen, immer mehr gesteigerten Aniprüchen der Schüler an gesellige und sonitige Bergutigungen,
welche selbstwerstänklich Zeit und Kraft in hohem Mohe in
Anspruch nehmen. Es ist tein Zeichen dassür, daß die
Schüler in den ihnen gehührenden Greuzen gehalten werden,
wenn, wie jüngst in einer Großstadt vorsent, ein Bater,
dem gogenüber ein Lehrer über seinen Sohn flagte, meinte,
er werde demsscher ein Lehrer über seinen Sohn flagte, meinte,
er werde demssche und Ertrafte sein Ansachen, ein Bater,
den westen und es sind nicht nur die wohlhabenden Eltern,
die shren Kindern solche Freiselten gestatten; das üble Beiipiel veranlaßt auch weniger wohlhabende Eltern zu ganz
erheblichen umb licher unnigen Ausgaden. Bir sollten
meinten, daß, wenn die Schüler wie in früheren Zeiten sich
harmloseren, weniger in der Dessenlichseit sich abspielenden
Zerftrenungen hingaben, die Nechang, sider zu daspen
mennen hätte. Der Schule ist es 3. Kahwer, in Geohflädden um lich ein mit Großg einzusscheiten, und umr die
Geltern können hier durch strengere Jucht günztig einwirken.
Diese Borwegnabme studentischer Sitten und Sepstogenkeiten
til lediglich eine Hosse kannen des dem Schilern von Saufe
eine zu große Selbstschader wird.

-- Der Verstand der "Gemeinsamen Orto-Krankenkasse der den Mittwoch den Lamaner, eine Summ ab, in

-o- Der Borftand Der "Gemeinfamen Orto Granken-

- Das Wiesbadener Streichquartett wied seinen gweiten umerumfile Mend erft gegen Ende bleie Monats abhalten können, herr Musikirector Weber erfrentt in.

od gert Angutereter sesere erreint mi.

— Schulmachricht. Bie brecits früher geweldet, ging dat seit Jahren dier bekeinnde katholische Erzichungs-Indian der Asseichunger-Erdulein Wirspield dung kang in den Belig der "En gelig der "En geblächtigen in den gröulefen "nu Wains über. Die neuen Erwerdere beablichigen in den erwordenen Gedinden eine "katholische Flade erfahnle" zu errägten. Die sabiliche Schulden der in der her den gegen der in der fankelt ans, die künigl. Regierung kingegen genelmigte befehrt.

Die bunftliche Glabahn in ber Blamenwiefe ift wieber

eröffnet.

h Ble Speditions-Firma f. Mettenmager hier theilt mis mit, dah ihr derr Commissionsrass W. hafeumann, Director des Wischoldene Richbengsbeaters, feinen Image von Verfin nach dier übertragen babe nub dah ihre Kente schon in diese Wochen konten beginnet werden.

Berlin mit dem Cimpoden beginnet werden.

-0- Fichtwerüffet. Derr Sangtogant Bilbelm Aner bat sein gand Wörtscheft an deren Oberpositereität Jahann Berin ger diese berkantet. – Betäulten Warta nub Kinna Baum gartner erkeit ber dan Wochadlunge is an Deren Besinhänder Georg Wisselfelm Wiedelbaldunge is an Deren Besinhänder Georg Wisselfelm Wiedelbaldunge is an deren Besinhänder Georg Wisselfelm Wiedelbaldungen is dan der in der

Provinzielles.

— Biesbaden, 9. Jan. Das Miliair-Bodenblatt' melbet:
Der Aissin-Urga 2. Al. Dr. De ein aum vom fiss. Argets von
Gereberss (hein) Vo. 80 gum Aissin-Arget Ut. bestrett.

* And Aassan, 8. Januar, fürzibt man der ultramentenen
"Aoblenger Bellesta.". "In mehreren Orten bes Liesterwaldes find
ernite Aubestonungen vorgefommen. Die während des Gemmers
in Sechien n. i. vo. bermasjehnden Jänder unde Jönderichenen sind
jest berber in ihre Deinach zuselleglichet und jacken ihren Landseuten jogialdernoftarliche Lehren beigabringen. Ans Derinste bestehnden die Agitatoren ihre Pharmpelistichen. Wie wir wören, sis
an einem jener Orte wahrend bes Gotteeblenites in die Airfage bienein

nch dem Geistlichen geschossen worden. In einem anderen Or m es in der Kirche zu solden Tumulten, daß der dienstiduen teinliche das hochwirdigste Gut wogen Entweihung des Gan-nuses and der Kirche trug. Es wäre von Interesse, das Nähe et ersahren, wo das geschehen ist.

Deutsches Reich.

* Aof- und Personal-Nachrichten. Wie man aus Bertin melbet, wird sich Major Bis man in, den neusen Bertiden zu folge, zunächst behnfr williger Wiederhestellung auch Deerchyptes begeben. Erft dam bürfte es sich entschen, ob und in wieder an ein Verleichen des hochverbienten Mannes im Dienste gedach werden fonne.

begeben. Erft benm dürfte es sich entschen, ob und in wiemen an ein Verkleiben des bocherchienten Wannes im Dienste gebad werben fönne.

* Dur Finkhorncherbewegung. Ung land lich gebad werben fönne.

* Dur Finkhorncherbewegung. Ung land lich gebed werben fönne.

* Dur Finkhorncherbewegung. Ung land lich gebed werben fönne.

* Dur Finkhorncherbewegung. Ung land lich gebed werben die Golden bei die Angeleichten den Alleifen aus gebinderen Anferia und ein Kuskandsbesimmen arbeiten bei Angebruckergebilsen, desien Amintesiag auf nichts mehr under kunniger binanskänit, als auf der nade Zumultung Kindiglich Guter Arbeitskellent Die Golgeger — webeste hende gestellte der Verkronten Anthroaden wendet sich der Phartisiche Aufmen die ist kunnigen der Verkronten Anthroaden wendet sich der Phartisiche Aufmen die sich kunnigen der Verkronten Bushpaach wendet sich der Phartisiche Aufmen die sich kunnigen der Verkronten Bushpaach wendet sich der Phartisiche Aufmen die sich kunnigen der Verkronten bie sich munmehr acht Booden der Ungstand der Verkronten bie sich und der Rennglimptungen berer, dem das Bedel ihrer Familien viel zu sehr am Zerzen lag und den dem der Verkronten bie sich den der Kernallung und die koden den der Verkronten bei der Verkronten Borten der Aufmen der Verkronten Borten der Verkronten Bereich den der Verkronten Bereich den der Verkronten Bereich den der Verkronten Bereich der Verkronten Bereich den der Verkronten Bereich der Verkronten Bereic

Das kaiferliche Cabinetsfdreiben, welch wie gemelbet, anlästlich bes Jubifaums ber "Schlesis Zeitung" an ihren Berkger, heinrich v. Korn, gelangt hat folgenben Wortlant: "Mit lebhaftem Interesse 13ch von ber Inbifaumsfeler ber "Schlesischen Zeitung"

ben Mund gelegt wird. Zwei Jahre gebranchte Galilet, um das Necht der Berössenlichung seines Wertes zu erhalten, und als schliehlich sogar eine eigens eingesehte Commission nichts Wesenliches vorzuberingen wußte, wurde plößlich ein Decret vom Jahre 1616 hervorgehoft, sant welchem Galilet befohlen wurde, die Lehre, "daß die Sonne denkum der Welt sein, der Welt sein, das die Sonne denkum der Welt sein, der der Welt sein, der der der gegen sind par aufzugeden und in Einer Welse feuerhin seigenalten, weder in Wort noch in Schrift zu lehren oder zu verleibigen, anderusalls Seitens des Helligen Ofsiziums gegen ihn verfahren werden wirde. Dieses Deerten gad ende lich den Feinden des Listvonomen die willsommene Gelegensheit, gegen ihn direct vorzugehen. Das Inquisitionsversahren wurde eröfnet. murbe eröffnet.

rot feines hohen Alters und feiner forperlichen Leiben Trot feines hohen Alters und feiner förperlichen Leiden, trot der herrschenden Pelt nucht sich Galilei am 26. Januar 1683 auf die Weise nach Nom aufmachen. Im Kritt wurde er auf 14 Sage in den Gefängnissen der Junistitun gefangen gehalten. Bom 12. April bis 22. Juni wurde er vier Mal verhört, am 21. Juni foll er gefostert worden sein, und am 22. Juni mußte er seine Lehre abschwören. Dann wurde er zum Kerter berurtheilt, boch shon am 24. Juni aus dem Gefänguis und Anfang Juli nach Siena entlassen, wo er Anfinahme bei dem Erzblichof Assenio Biccolomini fand. Er wurde indessen nicht ganz begandigt und gud auch noch fernerbin unter der Aussich der ftand auch noch fernerhin unter ber Aufficht ber

Galliei lebte nur noch wenige Jahre nach biefer Kataftrophe. Familienschieffale, ber Tob seiner Zochter, die aus Eram über ihren Later gestorben sein soll, und krantheit hatten ben Greis gebrochen. Er war feit 1626 harthörig geworben und seit 1637 völlig erblindet und fing an, an einem Gingeweibebruch gu leiben, einer gewöhnlichen Folge In bem Leben Galilel's ift Bieles unaufgeffart geblieben. Man fing erft ibat an, seine hanbschriften zu sammeln, beren Beröffentlichungen jur geit auch für seine Schüler und Anhänger noch ein zu gestährliches intersangen gewosen wäre. Gin Entel Galtiel's verbrannte Vieles aus Neligionsscrupeln. Sie wären viellicht zum gröbten Theil verboren gegangen, wenn nicht sein hatterer Biograph, der Senator Rell, sie neben werthvollen Manuscripten seiner Schüler zusäufig in einem Burstaben als Wurspapier entbedt und an fich ges broch batte (1739).

neben werthvollen Manuscripten seiner Schüler zusähig in einem Burfilaben als Burfipapier entbedt und an fich gebracht hatte (1739).

Galilei war schliehlich gestrauchelt, als er sich dazu versleiten ließ, seinen Gemeen auf das schlüpfige Erdiet theologischer Disputationen zu folgen. Er hatte sich dazugegen gewehrt und stets den und seine jo nen und nodern klingenden Genublad versöchten: die Wahrheit somme man und and dem aufgeschlagenen Buche der Natur selder fonne man unr and dem aufgeschlagenen Buche der Natur selder einen, die Erzährung und das Erperiment deten affein einen sicheren Anhalt unsseren Anturersemunis. Alle seine großen Ersschungen, wie das Thermyskop, das Teleskop waren nur datwaf gerichtet, sinn die Mittel für die Erfahrung zu geden. Im seine Fallzeite, die sognaumten "Galilei siene Thur ist der Fallzeite zu widertegen, sieger auf den Thurn von Pisa und überzenzen waren, daß die Schneligfeit der Fallzeit nicht. Tersfend bemerkt ein Biograph Galilei's das Teleskop in den Hünden des Galilei bewirtte den Sieg des Kodernisanischen Sylvens bewirtt wird. Tersfend bemerkt ein Biograph Galilei's das Teleskop in den Hünden des Galilei bewirtte den Sieg des Kodernisanischen Sylvens den eine Bust der Fall. Galilei ift nicht allein der Regründer der modernen Altronomie und der Mater der modernen Antonomie und der

affein ber Begründer der modernen Aftronomie und der Bater der modernen Raturwiffenschoften, auf ihn und seine großen Entbeckungen, wenigstens auf seine Zeit geht anch die moderne Philosophie gurück. Implicite ist sie in feinem

Shitem bereits enthalten. Die mächtige Umgestaltung b Weltauschauung burch ihn, ber Blid in die ungebeut nie geahnte Grofe bes Matrotosmos hat bem Menich Aussprüche augedeutet: einmal als er sich felbst mit Kopernitz verglich; denn wie dieser gelehrt, daß die Sonne killste und die Erbe sich nur die Sonne deche, so habe er — Kantgegigt, daß nicht die Sonne des Fecke seinen das sie Sonne des menschlichen Geistes drehe, sondern diese die Kulpepunkt, um welchen die Welt der Dinge sich drehe Kin ander Mal spricht er davon, wie sehr ein ellich ar das Jienament und klein und beschieden machen must des der zugleich der Blick in under Interest und hebe muss mit Soldz erfälle.

Wenn wir heute Galliei feiern, durch den die Lehre de Kopernistus erst and der Jupothsfe zu einer Thatlache worden, so feiern wir in ihm zugleich einen der größte wissenschlichen Mahnbrecher aller Zeiten und einen de erfolgreichsten Umgestalter aller Geisteswissenschaften, gleich sam den Vater der modernen Weltanschauung.

Aus fauft und Leben.

W. VII. Enclus-Concert im Authaufe unter Mitwirfs bes Biolin-Airtweien herrn Bablo be Sarafate. Die Kfinffler in bem hiefigen Publiftum tein Frember mehr. Em Benes läßt fich über fein Spiel nicht fagen, wenn auch jein Bi gramm nur Rovitäten brachte. Wieberum waren es fein zwar flein

14.

r Lebn is Misch welche ogranu ritunge

Bit Sta

Dir aus biefem Anlag überreichten Feftschrift Renntniß gewannen. It das 150-jährige Bestehen einer Zeitung in Staden berielben Kamiste schop an sich ein Eretgish, so gewinnt es an Bedeutung, wenn die Entwicklung der Zeitung in so enzer Berbindung mit der vaterländischen Geschäute sieht. Die Gründung der Zeitung numittelbar nach der Bestivergreitung Zückleines durch Meinen geden Alnen, den König Friedrich II., zu dessen ersten Regierungshandungen in der neuen Provinz die Ercheslung des bezähreichen Provinz die Ercheslung des bezähreichen Provinz die Ercheslung des bezähreichen Vollegs gehörte, und im sosige der Theilaahme an der großen vaterländischen Bewegung im Frühjahr 1813, wossie der der Volleg der Vollegung der Anderen int der erfeten Serischeslung der Vollegung der Vol m. 3ft bas 150-jahrige Bestehen einer Zeitung berfelben Familie icon an fich ein Greignig,

paterlindische Gestimmung auch in Juliunst beshätigen möge. Beestin, den 4. Januari 1892. gez. Wilhelm, R."

* Fertin, D. Jan. Ju dem Diszipsinar-Versabren gegen Limburg. Et irum bewertt die "Kreazig." nur: "Db diete Berühren mit Mittersche der Kreieung liegt, lasse mir dahigestelligden den Mittersche der Kreieung liegt, lasse mir dahigestelligden der Kapterung liegt, lasse mir dahigestelligden der Anglandische der Resiedung liegt, lasse mir dahigestelligden von der der Verlächen Montag eine von der Verlächen Verlächen." — Rad der "Nat-Jig" sinde nächte Montag eine der kapter der Verlächen Montag eine der Verlächen Verlächen der Verläche der Verlächen Verlächen der Verläche der Verläche Verlächen der Verläche der Verläche Verlächen der Verläche der Verlächen der Verläche der Verläche Verläche Verläche Verläche Verlächen von der Verläche Verläche

Bodyumer Steuer Proies. Gestern begann vor ber willammer in Eine die Berkendiang des Bohumer Steuerstelles gegen Finsonach und Könnennen Gestantisch vor gegen ettle verurtheilende Erfenntniß Reussion beim Reichsgericht eine kinte verurtheilende Gestenntniß Reussion beim Reichsgericht eine Annete an die Estenntniß Reussion beim Reichsgeren und der Vertreichen Verfahren gestellt der Angestagten und vor Bodyumer Berein bestänften Ingenieruntlichen Früher als Allinhiter und die in die tepe zeit als Britister und den Proies Britister und der Vertreichsgericht der die Vertreichsgericht der die Vertreichsgericht der Vertreichsgericht der die Vertreichsgericht der Vertreich der Vertreichte der Vertreich der Vertrei

* Fenerheftattung. Der Berliner Berein für Fenerbestattung hat an den Staatsseftretär des Neichsjustigamts des Gesuch gerichtet, in der Commission zur Ausführung des dirgerlichen Gesehduckes auch die Fenerbestattungsstrage erditern zu wollen. Der Berein dat, an Stelle des Bortes ; Bereisgungskosten" der die Klecksigungskosten" der Berein dat, westaatungskosten" der die Klecksigungskosten des Borte "Aestielungskosten der Klecksigungskosten der Bereisgung oder Fenerbestattung" zu setzte "und begrindete dies damit, das die Kraerbestattung immer mehr Anhänger gewinne, wie sowohl das Bachsihum der Bereine, als auch die Errichtung von Tennatorien in den einzelnen Städten (Gotha, Hamburg, heidelberg, Offenbach, Kaulsruhe) bezeuge, also in nächster Zeit nichts Außer-

aber außerorbentlich fliger, einschmeichelnber Ton, mit welchem er war wieber eine, jeben Tabel ausichließenbe, glangenbe

gewöhnliches mehr sein burfte, daß ferner die Kosien der Fenerbestatung lediglich durch den Umstand, daß zur Zeit noch nicht überall Sesen errichtet und Leichen derbrannt werden durfen, nur durch den Transport größer seien, als die der Grobestatung. Die Grischaltung der dergeschlagenen Borte würde es den hinterbliedenen freistellen, die Beerdigung oder die Fenerbestatung zu bewerftelligen.

* Nundschau im Neiche. In der bagerichen Abgeordneten fammer wurde ein Antrag eingebracht, die Regierung um baldigig Grmäßigung des Bertoneutaris, insbefondere im Rab verkehr zu eringen, ohne die Bereinbarung mit Preußen abzuwarten

Meber Sclavenjagden am Unaffa-See

Gene jeder Bereichte willenart von mehr im Ronda am Schiefflig eine Milffonsbiation hoben. Wie fürzlich gemebet wurze, hat ber engließe Kommiffen em Ruglis-Ger, Rir Johnhom, ben Dauptling von Mpomba mit Boffengroalt gegwungen, joder Berbirdung mit ben Celevachündern am entigen und eine Schoen Garamone, hie in Mpomba gulommengeleilt von "frejaugden. Ileber die Kit und Beleit, wie in jenut jest englischen Gebeite die Eckaren jack und ber Beite den jenut gest englischen Gebeite die Eckaren jack und Prieben leier Wilffonare, folgene ner Rolls. Boffegg. All die Gestelle die Wilffonare, folgene ner Leisten der Rolls. Boffegg. All die Gestelle gebruchten der gestelle der die Riffe der Gestelle gebruchten der Rolls. Bereicht des Gestelle gebruchten der Gestelle gebruchten gestelle gebruchten gestelle gebruchten gestelle gebruchten gestellt gebruchten gestellt gebruchten gebruchten gestellt gebruchten gebr

Ausland.

* Italien. Den ftrifenden Rutschern in Rom wurde bie Fahrbewilligung entgogen. 150 nahmen ben Bienft wieber auf. Die Ausständigen beabsichtigen, eine Manifestation ju verauftalten. Die Gensbarmerie patrouisirt in ftarten Abiheilungen. 10 Rabelsführer wurden verhaftet.

* Belgien. Anfangs Mary b. 3. beginnt bie Bertheilung neuen Repetirgewehres (Butticher Fabrifation), an jammtliche bes neuen Truppen.

Aleine Chronik.

In ben letten Sturmen an der Offtifte Spaniens find von bem an der Edromindung liegenden San Carlos de la Rapita und von Binaron nicht tenigare als möll Filderboote untergegangen. Die Jahl der Opfer beträgt 43; allgemeine Traier herrfolt dober

In ber Stadt Olfgants, Goubernement Radom, bat eine Rauber baude Rachts bas hans des reichen judifden Kanfmanns Jerbel überfallen und die gange Gamille, aus acht Berfonne bestehend, ermordet. Gelde und Kolfbartleiten tuncken eintweidet. Bon ben Raubern, die theistoeile maskut waren, hat man keine Sunr.

Spur, — Eine gefährliche Gattin ift die Fran S in Berlin. Dielelbe gerieth in Streit mit ihrem Wanu und fließ ihm babet in der Kult on vor von der Berlin. Dann war sie sich sofort laut jammernd über den Bermunderen und ichrie verzweifelt nach Silfe. Jum Gläd stellte sich berans, das die Wuste unr leicht war. Eine Sammlung von 484 auskändlichen Briefmarfen, das Eigenthum eines eifrigen Bhlafeliken in Honglong, brachte auf einer biefer Zage in Kondon abgehöltenen Auction den ausgerorbentlich hohen Breis von 1500 Ph. Stert. — 20,000 Mark.

Sandel, Induffrie, Erfindungen.

Jandel, Industrie, Ersindungen.

Alle und, den Piederlanden liefernden Geschäfte werden gut thun, darmt zu achten, doch deutsche, nach dem Werde zu erzsollende Waaren bei der Einis ühr nach den Nieder landen von den Spedieneren nicht zu niederz delarien werden. Se sit vorgelommen, das bei von einer gutebenden Archte, die Sich vorgelommen, das bei an niederz declaration die Riederlandigen Jollbedorden von dem innen gutebenden Archte, die Baaren zu dem dereinten Werft zusäglich ens Aufstlages von 10% zu übernehmen, menrebinz dehrn die endrickliche Aber, mit de heggischen Mondaungen die ennbrickliche and mazocheutige. Betimmung aufzunchnen, das dere einstrieße und mazocheutige. Betimmung aufzunchnen, daß der Epoditent für allen Schaden verantwortlich bleibe, welcher ans eine den than den gemachten Werthangaben nicht entliprechenden Berthangaben nicht entliprechenden Ecclaration erwachten sollte.

Gerichtsfaal.

-0- Wiesbaden, 8. Jan. Et aftammersinung. —
Schluß. Der Händer Johann F. von Lindenholzhausen wird wegen Körperverlehung, Bedrodung und Abthigung, welcher Bergeben er fich in Würges bei Camberg shuldig gemacht hat, mit einer Gesammiftrate von seins Verdenweitzung belegt. —
Der Landmann Christian R. von hof Fallenborn bei Brandach sit vom Schöflugericht zu Riederlauften wegen Wiesberfands, den et einem Forstbeauten gelegentlich einer Hausbuchung entgemeiste, nit 10 Mt. bestratt worden. Seine Berufung gegen diese Urtheil hatte feinen Erfolg.

Geldmarkt.

vantac git als veroritezend, Arto alvis einte 27/2 ppt.

-m. Coursbericht der Krankfurter Hörfe vom 9. Jan.
Nachm. 12/4 libr. Gredit-Actien 251/3—17/4, Disconto-Gommandit-Autheile 174.90—170/3, Staatsbahn-Actien 254, Galister
1807/8, Dombarten 82—1/4, Saputer 957/6, Jaliener 907/6,
Ungarn 92, Gottbardbahn-Actien 138/3, Pordott 108.40, Union
67.70, Dresbener Bant 130, Laurahätte-Actien 109.10, Gellenfiredenet Bergwerte-Actien 136/3, Harpener 146/3, Darmhadter
Rant 120/3, Tendens fest.

Briefhaften.

R. in G. Die Firma Cerm. hurwit & Co., Berlin C., Rlofterftrage 49, liefert bas von Ihnen Gewünschte.

Lehte Drahtnadrichten.

hd, feiprig, 9. Jan. Bei bem Berfuch, auf ein ber Leipziger Filiale ber Brivatbant zu Gotha gestohlenes Chedduch 35,000 Mt. zu erheben, wurde ber Dieb fammt feinem Complicen verhaftet.

ergeen, sonroe ver Are jounnit jennen aupparen bergapte.

**Schöhnen a. d. Kahbad, 9. Jan. Auf Neguifition bes daatsaumalis wurde die Architerin Neuner, Tochter ber am ploefteradend durch Arthibede ermordeten Sanslerin Angler, in tein-Delmsdorf verdaffet. Diefelbe ift vernunftig die Thattiere delmsdorf verdaffet. Diefelbe ift vernunftig die Thattiere delmsdorf, den Dienst fofort ieder aufganehmen.

wieder aufzunehmen.

hd. Condom, 9. Jan. Die Polizei entdectte in Balfall eine Menge anarchiftlicher Schriften. Man glaubt außerdem eine Gießeret von Sprengdomben entdectt zu haben.

hd. Mew-Hork, 8. Jan. Bon Gagle-Baß (Zeras) wird gemeldet: Die Unionstruppen griffen den mezikunischen Redellen Sarza an und fallugen ihn. — Das Geluch des merikanischen Problemen der Den Gerag an und fallugen ihn. — Das Geluch des merikanischen Problemen der Den Gerag an und fallugen ihn. — Das Geluch des merikanischen der Union verfolgen zu dürfen, wurde abgelehnt.

* Schiffs-Nachrichten. (Nach ber "Frankl. Ita.") Au-gekommen in New-York D. Bothnia", "Cuffic" und "Debonia" von Aberpool; in Eiverpool D. "Wajeftic" von Rewesdort; in Capkiadt D. "Hamarben Caffle" von London; in Madros der R. und D. D. "Suttley" von London.

Die hentige Abend-Ausgabe umfaßt 6 Seiten und 1 Sonderbeilage für die Gesammt-Anflage.

Langgasse Langgasse Grosser Ausverkan 34.

Wie alljährlich, so habe auch in diesem Jahre nach Abschluss der Inventur eine grosse Parthie

Damen-, Herren- u. Kinder-Stiefel

zum Ausverkaufe zurückgesetzt, welche zu staunend billigen Preisen verkaufe, als:

Herren-Zugstiefel in verschiedenen Arten Leder, früherer Preis 10 und 12 Mk., ietzt 4. 5 und 6 Mk.,

Damen-Zug- und Knopf-Stiefel, früherer Preis 7 und 12 Mk., jetzt 4 und 8 Mk.,

Damen-Ball- und Promenade-Schuhe von 3 Mk. an, Damen-Filz-Schmün- u. Zugstiefel mit Lederbesatz. Rahmen u. Absatz.

> früherer Preis 5 Mk., jetzt 3 Mk. Proben stehen im Schaufenster.

Simon

Schuhwaaren-Manufactur, Badhaus "Zum goldenen Brunnen"

Fremden-Führer.

Kurhaus, Colonnaden, Kuranlagen.
Inhalatorium am Kochbrunnen. Täglich geöffnet von 9—12 Uhr Vormittags.
Ausstellung der Vietor'schen Kunstanstalt, Webergasse 3. Täglich geöffnet.
Textil-Sammlung (Rathhaus, Saal 75). Geöffnet an Wochentagen von 2—1 Uhr, Sonntaga von 11—1/s1 Uhr.
Königliche Gemälde-Gallerie und permanente Ausstellung des Nassauischen Kunst-Vereins (Wilhelmtrasse 20) ist während der Wintermonate nur Sonntaga, Montaga, Mittwochs und Freitags von 11—1 Uhr Vormittags und 2—4 Uhr Nachmittags geöffnet.

geöffnet, alurhistorisches Museum (Wilhelmstrasse 20), Ist während der Wintermonate geschlossen, önigliche Landes-Stibliothek (Wilhelmstrasse 20), Geöffnet an allen Wochentagen (mit Ausnahme Samstage) Vormittags von 10-2 Uhr. bibliothek des Alterhums-Vereins (Friedrichstr. 1), Geöffnet: Montags und Donnerstags Vormittags von 10-12 Uhr. die Geöffnet: Montags und Donnerstags Vormittags von 10-12 Uhr.

Bibliothek des Alterthums-Vereins (Friedrichstr. 1).
Geöffnet: Montage und Donnerstags Vormittags
von 10-12 Uhr.
Königliches Schioss (am Markt). Castellan im Schloss.
Millär-Kurhaus Wilhelms-Heilanstalt, neben d. Schloss.
Palais Pauline (Sounenbergerstrasse).
Rathskelter (Rathhaus-Nebuhu) mit Wandmalereien.
Staats-Archiv (Mainzerstrasse 50).
Reichsbank-Nebenstelle, Luisenstrasse 21.
Laindesbank, Rheinstrasse 30.
Kaserliche Post (Rheinstrasse 32.
Kaserliche Post (Rheinstrasse 32.
Kaserliche Post (Rheinstrasse 33.
Kaserliche Post (Rheinstrasse 35.
Kaserliche Post (Rheinstrasse 35.
Kaserliche Post (Rheinstrasse 35.
Kaserliche Telegraphen-Amt (Rheinstrasse 25) ist geöffnet von 6 Uhr Morgens bis 3 Uhr Abends, Sonntags von 8-9 Uhr Morgens mid von 5-7 Uhr Abends.
Kaiserliches Telegraphen-Amt (Rheinstrasse 25) ist geöffnet von 6 Uhr Vorm. bis 12 Uhr Nachts.
Von 12 Uhr Nachts bis 6 Uhr Vorm. können Telegramme aufgegeben werden bei dem Postamte I, Rheinstrasse 25, Zimmer 46, 1 Stiege (Eingang durch den unteren Thorweg, bei verschlossenom Thore ist die Nachtschelle zu ziehen).
Oeffentliche Fernsprechstelle im Postamte 4 (Taunusstrasse 1, "Berliner Hof"). Anschluss mit dem Wiebbadener Stadt-Fernsprechnet, ausserdem mit den Fernsprech-Anstalten Castel-Mainz, Frankfurt a. M.-Bockenhein, Offenbach, Darmstadt und Hanau. Sprechdauer 6 Minuten. Stadtgespräch forz a. M.-Bockenhein, Offenbach, Darmstadt und Hanau. Sprechdauer 6 Minuten. Stadtgespräch 11. Protestantische Bergkirche (Lehrstrasse). Küster wohnt in der Kirche.
Profestantische Bergkirche (Lehrstrasse). Buster wohnt in der Kirche (Luisenstrasse). Den ganzen Tag geöffnet.
Engische Kirche (am der Frankfurterstrasse).

Tag geoffnet.

egische Kirche (an der Frankfurterstrasse),

ynagoge (Michelsberg), Täglich geöffnet. Castellan

wannt nebenan. Wochen-Gottesdienst Morgens

6½ Uhr und Nachmittags 6 Uhr,

ynagoge (Friedrichstrasse 25). An Wochentagen

Morgens 6 Uhr und Nachmittags 7 Uhr geöffnet.

gogen-Diener wohnt nebenan. sche Kapelle. Töglich geöffnet. Castellan

Griechische Rapeie. 1 agnen geofinet. Castenan wohnt nebenan.
Hygiea-Gruppe (Kransplatz).
Schiller-, Waterico- und Krieger-Denkmal.
Heidenmauer (Kirchhofsgasse).
Turnhallen. Turnverein: Hellmundstr. 33. MäunerTurnverein: Platterstr. 16. Turn-Geeellschaft;
Wellritzstr. 41.
Schiessstände des Wiesbadener Schützen-Vereins
(Unter den Eichen). Täglich geöffnet.
Bürger-Schützen-Halle. Für Fremde jeden Tag

oberg mit Restaurations-Gebände und Aussichte-

utthurm (Ruine), rechts der Bierstadter Chaussee, ussichtspunkt. Restauration. e Sonnenberg (): Stunde von Wiesbaden) mit estauration-Upchäude.

estaurations-Gebäude. Ite, Jagdschloss des Grossherzogs von Luxem-urg. Castellan im Schloss.

Schloss Reichartshausen, Hattenheim im Rheingaue.

Berlin W. 8, 36. Markgrafenstrasse 36.

Weinbau.

12. Wilhelmstrasse 12. Wiesbaden, 12. Wilhelmstrasse 12,

Erste Preise

Wien I,

6. Kolowrat-Ring 6

der Welt - Ausstellung von London, Paris, Wien,

ller sonstigen von dem Hause beschickten Ausstellungen.

Weingutsbesitz im Rheingaue

(Rauenthal, Eltville, Erbach, Marcobrunn, Oestrich, Hattenheim, Hallgarten, Hochheim, Eibingen, Radesheim, Assmannshausen, Schloss Reichartshausen),

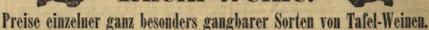
Kaiserl., sowie Königl. Hoflieferant, empfiehlt als Specialität:

Einziger Ehrenbreis

des Königl. Preuss. Staats-ministeriums "f. ausgezeichnete Leistungen auf d. Gebiete des Weinbaues".



Bhein-Weine.



The second of the second of the second of	Preis die Flasche		Preis die Flascht
The same of the same of	Mk. Pf.	PER AND REPORT OF THE PARTY OF THE PARTY OF	Mk. Pf.
1886r Laubenheimer	- 70	1886r Hochheimer	2 -
Hattenheimer Riesenfass	- 80 - 90	1884r Oestricher	2 - 25
Winkler	1 -	1886r Rauenthaler	2 50
Erbacher	1 20	1886r Winkler Hasensprung	2 50
Hattenheimer	1 50	Rauenthaler Berg	3 -
1884r Geisenheimer	1 50 75	1884r	3 -
1886r Rüdesheimer	1 75	1886r-Rüdesbeimer Berg	3 -

Obige Preise verstehen sich für Wiesbaden frei in's Haus, ausschliesslich Flaschen. Rheingauer Ausleseweine aus den ersten Lagen von Mk. 4 die Flasche an bis zu den feinsten Hochgewächsen.

Preis-Liste jederzeit zur Verfügung.

Ausser den Rheingauer Gewächsen aller Lagen und Preise sind in besten Qualitäten vorräthig:

Rothe Rhein-Weine

Mosel-Weine

von den billigsten bis zu den theuersten Marken.

Ferner: Deutsche und französische Champagner bekannter und bevorzugter Häuser.

Bordeaux- und Süd-Weine, Cognacs.

Büreaux und Kosträume: 12. Wilhelmstrasse 12, Wiesbaden.

Telephon-Anschluss No. 15.

Reichsbank-Giro-Conto.

rentwertlich für die Redaction: B. Schulte vom Bruft; für ben Angeigentheit: C. Aother dt. Riotationspreffein Drud und Berlag der L. Schellen berg'ichen Loj-Budbruderel in Biesbaben.

Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

110. 14. Abend-Ausgabe.

Samfing, den 9. Januar.

40. Jahrgang.

1892.

aleevelouds Ende. Wiesbadener Unterstützungs-Bund. Wister ausbez. Unterfi.
200.42,000 Wt.
Interfüßung der Hinterbildenen im Steckefall 1000 Mt. sohnt anbloar. Gintritisgelb von 1 Mt. au. Omartalbeitrag 50 Bl. Steeber elicag 1 Mt. Falt in sedem 3. Sterbefall Sedung der Unterführung aus den Ueberschüffen. – Arnueldungen männlicher und breibligfe-kesonen aus dem Stodt- und Landtreise Wiesbaden, im Alter den 18 die 4 Jahren einkolichtig, sowie sede geminischte Auskrunft beim Vorsiebenden Bereine, Derru C. Altherett, Sedonftraße 5 und Langsgaffe A. 1, terne bei allen übrigen Vorsiandswiniglieben.

XXV. Kölner Dombau-Lotterie.

Nur baares Geld.

Haupt-Gewinne: Mk. 75,000, 30,000, 15,000 u. s. w. 71

Zichung am 18. Februar 1892.

LOOSE ZH 3 Mark.

B. J. Dussault, Köln.

Erstes Special-Reste-Geschäft

34 Kirchgasse, Wiesbarden, Kirchgasse 34, 1. Stock, Entresol,

für Ausstattungen und Hotel-Einrichtungen:

für 1 bis 6 Betttücher ohne Naht, in Eretonne, Dowlas, Halbleinen und in Reinleinen, Reste

Reste in 82 Emtr. breitem Shirting, Cretonne, Madapolam, Saustuch,

in Dowlas. Reste Reste

in Salbleinen und Reinleinen, Reste

in Sandtuch, Gebild und Damaft, befonders billig, in Bettbardent, Federleinen und Matragendrill, Reste

Reste in Damast, 82 und 130 Emtr., weiß und türkischroth, in Bettzeug und Bett-Cattunen, Partlie- in Tischtüchern und Servietten, Reinleinen und Halbleinen, Snehen Wasselbeden und Biquedecken, Coltern und Steppdecken

zu stannend billigen Preisen.

999 98999 999 999 999 99 Für Damen und Kinder.

Die noch auf Lager habenden

Mante

werden zu jedem irgend annehmbaren Preise abgegeben.

Lager-Verzeichniss:

210 Regen-Mäntel.

125 Winter-Jaquettes,

26 Winter-Capes,

12 Sommer-Capes,

27 sehwarze wattirte Räder,

18 farbige

20 Frühjahrs-Räder.

62 Frühjahrs-Jaquettes,

90 Kinder-Winter-Mäntel,

145 Kinder-Regenmäntel,

95 Flanell-Blousen.

Louis Rosenthal.

32 Kirchgasse, im Neubau Blumenthal.

reis

Pf.

25 50 50

2212

r. Bolir bei Srn. Meister), 8. Elifabethenftraße 8,

empnehit nich ben geehrten Sans-befigern in allen in fein Fach ein-ichlagenden Arbeiten, als:

Menbanten, Canalifations-

unter Buficherung reeller und preis-würdiger Musführung. 19535

Aecht französische Cognacs

in vorzüglichen Qualitäten

mpfehlen per Flasche (3/4 Liter Inhalt) zu Mk. 3½, Mk. 4.—, Mk. 5.—, Mk. 6.— etc. Dutzend "39.—, "45.—, "55.—, "66.— Original Jas. Hennessy & Co. Ceguaes billigst!

Wollweber & Co., Louisenstr. 43,

Rum, Sherry, Madeira, Portwein in besten Qualitäten. 18

In kürzester Zeit

verschwinden alle Unreinlichkeiten der Haut, als: Flechten, rothe Flecke, Hautausschläge, übelriechender Schweiss etc., durch den tägl. Gebrauch von: 23412

Carbol-Theerschwefel-Seife

von Bergmann & Co., Radebeul-Dresden. Vorr. A Stück 50. Pf. in der Germania-Drogerie, Markistr. 23



Reparaturen gewissenhaft unter Garantie. Anerkannt allerbillig. Preise. 24231 Michelsberg 20.

Mafart=Sträuße

Roetstopsen In Man Man

Medicinal=Totager

Meneicher Ausbruch (Blutwein)

ans ber bom könig ingar. Aderbau-Ministerium empfohenen Bein-Algentur zu Ersan in Ungarn befinde sich das General-Depot bei Herrichten der M. Roth Nachs. 1. Al. Burgstraße 1. Weitere Bertaufsstellen bei

Herrn Jakob Frey, Ede Schwalbacher- und Louisenstraße, F. Frankenfeld, Ede Heichstraße und Hellmundstraße, C. B. Kappes, Ede Bleichstraße und Hellmundstraße, Gg. Stamm, Herrngartenstraße.

Empfehlung.

Halte mich zur Abhaltung bon Waaren- u. Mobilien-Auctionen, Tagationen unter itreng coulanten Bedingungen bestens empfohlen. Da ich ein eigenes Bersteigerungs-lofal habe, so tönnen Mobilien und Waaren zur Auction jeder-zeit zugedracht und auf Bunsch durch eigenes Hustreuch abgehol werden. Lagergeld berechne nicht und sindet Abrechnung sofort nach stattgehabter Auction statt. Auch nehme Wobilien und Waaren auf feste Rechnung.

Aug. Degenhardt, Auctionator, Tagator und Tabegirer. Vergest die hungernden Vögel nicht!!

Vermischtes.

* Beunfplvania Dutch. Man ichreibt ber "Köln. Bollstig." ans Rem-Jort: Die Bfälgetbauern, die in geober 3ahl im Staate Benniptvania feben feit langer gelt angefiedelt find, haben ihren heimathlichen Dialeft mit großer Pfalzerbauern, die in großer Jahl im Staate Benufploania schon seit langer Zeit angesiedet sind, haben ihren heimatblichen Dialest mit großer Jähiafeti sestgelchen. Durch die englische Andessprache ist derfelbe nur in manchen Anderdalen umgesindert worden, d. h. man hat die gedrücksticken englischen Korte, die im Tagesdebauf dichten englischen Korte, die im Tagesdebauf des Farmers und Kleindirgers alle Augenblicke vortommen, in das Pfälzerdentich aufgenommen, und sie genießen darin volles Bürgerrecht. Diesem Pennsploania Dutch ist hohe Komit eigen. Die nachfolgenden Arden wößer des erläntern lieder die Kechte der France, wie sie die Francensmanchpation in den Bereinigten Staaten anstredt, ist Meit Inches der handverretet unseres Dialesis in der Literatur — mit den Jankes nicht einer Meinung. Bielmehr präcisier er seine Knsicht vom der Sache in solgenden beachtenswerthen Kernsprüchen. "Ich glaad ach an Roman's Neits Graueurrechte), nu ich sag: 1. E Fraa sot e Meit (Necht) ihr Kinner zu tende (erziehen) un anch zu wippe (prügeln), wenn ie sich met behäbe (betragen)! 2. E Fraa hot e Meit, ihrem Annu de Knöpp an die Hember zu nähe! 3. E Fraa hot e Neit, sill zu sein, wenn Ebbes net ihr Bisneß (Geschäft) is, just so wohrt, der Mann. Ih komp and de Schendert von der Mann. Ih wenn der Mann e Lump is, hof is 6. e Reit, sir Tundlich zu sein gege ihre Mann. Ih wenn der Mann e Lump is, hof is 6. e Reit, sir Loos mit christicher Kaschens (Gebuhd) zu trage um sich er sie sie auch die Estige Worden von Meit Frachs in auch interesiant. Er besehrt und: "Der Siel, sagt met Landsmann Jose Mitch wir er fein gege ihre Mann. Ih wenn der Mann e Kump is, hof is 6. e Keit, sir von Meit Frachs ist auch interesiant. Er besehrt und: "Der Siel, sagt met Landsmann Jose Weits. "Ein fleiner naturgeschichtlicher Excurs von Meit Frachs ist auch interesiant. Er besehrt und: "Der Siel, so erwert zu die er fen kent gesehre und zumm ze han den der keit seine Paleit unf Sone. "Mit de Dag gibt, muß mer net expecte (verlangen), daß se lich aach noch

Geine Klapperschlangen-Farm.
Bie der "New-Yorker Staats-Zeitung" ans Gainesville, Mo., geneldet wird, hat eina 4 Mellen von genanntem Ort im Dart-Gebirge ein ans Tenesse stammender Hinterwäldler, Namens George Sannes, eine Schlangensamm angelegt. "Gnass George in Genesse in Mellen genen wimmelten und ver zing mit dem Plane um, sich vort anzusiebeln. Gnöbirge von Schlangen wimmelten und er zing mit dem Plane um, sich vort anzusiebeln. Endisch gelang es ihm, sich in den indicken Districten eine Strecke von mehreren Necken Bundeskand zu sichern. Er richtete seinen Necken Bundeskand zu sichern Greige, Auf seiner 40 Acker großen Fläche hatte er mehrere Zelsen, welche sich vorziglich zum Aussensteller wom Kassen und außen mit Cement verfah, um sich die unwillsommenen Beinder vom Salse zu halten. Täglich derschwanderter die Wälder der innen med außen mit Gement vorm Salse zu halten. Täglich derschwanderter der die Wälder Arbeit steht seine Farm in der vollsten Blüthe. Sie winnuckt vom Schangen eiglicher Größe. "Enach George" selbs sann in der vollsten Blüthe. Sie winnuckt vom Schangen und seiner Farm beherberge und seine ichtlichen Seninn. Im zieder Salon indbete Jahnes über Solo erwachsen und zu zestütette Schlangen. Er ibbete dieselben während der Kapperschlange der nas, welches er in Flassen und bech das Del her and, welches er in Flassen zu fehre Leit in einen großen Kessel nuch ban das Myotheser den Kapperschlange being den Welchen ein Inducen benühren. Eine ausgewachsene Klapperschlange bringt ihm ein Blut Del und der Klapperschalen benü

* Unter Menschenfresser. Ein soeben in schwebischer, englischer, trangösischer und beutscher Ausgabe erscheinendes Werf des norwegischen Natursorschers Dr. Karl Lumholt,

Pfannkuchen, Storchnester, Tabacksrollen,

Zwiebäcke. Hörnchen, m. Brödchen

Amerik. Croller's u. alle andern Gebäcke W. Berger, Hof-Bäcker.

Submission.

Die Lischer, Schlosser, und Anstreicher-Arbeiten zum Renbau ber Kambacher Kirche sollen zur Bergebung kommen. Der Kostenauschlag, Zeichnungen und Bebingungen können bei Hern Bürgermeister Ver in Kambach eingeschen werben und sind die Angebote bis spätestens ben 31. Januar I. J. an herrn Schulinspector Pfarrer Schupp in Sonnenberg einzureichen. Rambach, am 5. Januar 1892.

Zur Ballsaison.

v. Cotillon-u. Hand Tafel Preisen Gerhardt), geschmackvoller Decorationen, Burgstrasse Pinktliche Bedienung. Bouquets Ausführung, Hoffmann, billigen * 0 (Inh. Mel. T

Jede Hausfrau Jinde zart, feisch und blendend welss chalten will, kaufe Sandmandelkleien - Seife

von Hergmann & Co. in Hadebeul-Bresden, gleichzeitig bestes Mittel gegen Mittesser. Pickeln etc. à Packet = 3 St. 50 Ff. in der Germanin-Brogeeie, Marktstrasse 23, E. Mübus, Taunusstrasse 25 u. W. Graefe, Langusse 50.

Gin eleg. Zweifpanner-Schitten gu verlaufen Ja Crangens und Prucht. Marmeladen, Sonigs und Kaifer-Gelees te. 2c., hochien im Gelchmad. Bibes Aerfaufern hoben Abbatt. 22. Weiner, Geleenfadert, Mauergaffe 12, Part 885



Unter Garantie für absolut prima Waare: 1-Pfd.-Dos -.50 Pf. 2-Pfd.-D -.95 Pf., feinste junge Erbsen -.35 -.30 -.65 feinste Prinzessbohnen "Schnittbohnen -.40 -.35 - 65 do. .45 -.30 Ha do. -40 " -- "
Bruchspargel m. viel. Köpfen -85 " -50 "
dicher Stangenspargel 1.60 " -85 "
dünner do. 1.25 " -70 "
Champignous 2-Pfd-Dose Mk. 1.50, 1-Pfd-Dose
80 Pf. ½-Pfd-Dose 45 Pf., ½-Pfd-Dose 30 Pf. 297

Wills. Heinr. Birck, Ecke der Adelhaid- und Granienstrasse

Gelegenheitstanf.

Bein. Rum 1. Fl. hatt 2 Ml. 1.25 Ml.,
"Gagnae 1. Ml. hatt 2.50 Ml. 1.50 Ml.,
"Rob. Cognae 1. Ml. hatt 2.50 Ml. 1.50 Ml.,
"Totaper fint 2.20 Ml. 1.50 Ml.,
"Totaper fint 2.20 Ml. 1.50 Ml., Med. Wermuthwein
"1. Fl. 2 Ml., Pun. ch fehr dillig. Airdgaffe 9.

Die Frauen-Sterbekasse

ADRE IN THE THE SECRETARY OF THE SECRETA

Villa im Rerothal,

gum Mileindewohnen, 30 verfaufen, evenuen für 1. April 311 vermieiben Rab. dalethft und Bandürgen Krichaufe 7



Verein der Künstler und Kunstfreunde.

Montag, den 11. Januar, Abends 7 Uhr, im Saale des Victoria-Hotels:

Dritte Hauptversammlung.

Mitwirkende: Herr Emile Sauret (Violine) und Herr Professor Franz Mannstädt (Pianoforte) Programm.

1. Sonate für Pianoforte, C-moll op. 111 Beethoven.
2. Concert für Violine, A-moll . . . Vieuxtemps.
3. Carnaval. Scenes mignonnes sur quatre

Wieniawsky.

Der Concertflögel von Bechstein ist aus der Nieder-lage des Herrn C. Smith hier. Die Thüren werden nur in den Pausen geöffnet.

Eine Anzahl numerirter Plätze im Saal zu vier, auf der Gallerie zu drei Mark, indessen nur für Fremde, welche nicht in der Lage sind, Mitglieder des Vereins zu werden, in der Buchhandlung von Herrn Reubke (Jurany & Hensel), Langgasse.

Der Vorstand.



Trinkt Thee. E. Brandsma. Amsterdam. Zu haben in Original-Packeton mit nebenstehender Schutzmarke, mit Namen und Verstehender Schutzmarke, mit Namen und Verschender Schutzmarke.

G. Kretzer, Rheinstrasse 29.

O. Siebert & Co., Markistrasse 10.

J. W. Weber, Moritzstrasse 18.



äcilien - Verein.

Sonntag, den 10. Januar, Vormittags 11 Uhr:

Gesammt-Probe

211 "Ruine von Athen."

Der beutigen Abend-Ausgabe den Bilenbadeher Abert Gerbien Gelblotterie des diefgen Gerent dem Kofhen Kreis (Generalt D. de Fallois. Lauggaffe 10) bei

Berloren

am Freitog Witteg von ber Dietenmüßle bis zur Webergafie ein durch brodener Editopattpfeil. Abzug. gegen Belohnung Webergoffe 38, 2

Amelie!

Sind Sie gurindgefebrt? Bitte Brief unter L. J. 300 bein Togbt-Berlag ju hinterlegen

ang die Stulischinwanderung fehr ledhaft war, um Chinesensteil die verwegensten Angrisse unternwen, um Chinesensteil die verwegensten Angrisse unternwen, um Chinesensteil die verdeuten. Ganze Trupds chinestische Richter, die auf die Schaftarmen im Innern zogen, vorden von den Kingedorenen erschläger und ihre Leichen verschleppt. Wäter nicht die Freschendige den Eingedorenen allegeit auf der Ferfe und wirde deren Jahl nicht ausehabs schnell vereingert, so häten mahrtseistin un nicht die Diplomaten im Londoner Colonialamt. — Gegenvolrtig thun die anstralischen Kannibalen das Wöglichse, sich gegenseitig zu vernichten. "Eines Lages" — so erzählt De. Lumholf — "durchwanderten wir ein That, im den die Optomate gewohnt haben, von denen seit teine Spur mehr war, da sie alle nach und nach von freuden Stämmen verspeist sind. Am Herkert Kiver sommt as vor, das geradezu Cepeditionen zur Erlangung von Menschenklich veranstaltet werden. In solchen Iverdenmelt sich dam eine Grupbe der derinken der verschaftlet werden, das die eine Kunge vorses Ansichen genießen. Es branden ihrer nicht viele zu sein, dem es geren ihres Muthes großes Ansichen genießen. Es branden ihrer nicht viele zu sein, dem es geren ihres Muthes großes Ansichen genießen. Es branden ihrer nicht viele zu sein, dem es gelten dies Uberrichten nur kleinen, aus dier bis sechs Jahridung nur der geht anglan der And und für Krowiant unterwegs miß gesorgt werden. Haben die gehörecht, in überertwegelen, aus dem Schlafe gehörecht, in überertwegelen, aus dem Schlafe gehörecht, in überertwegelen, aus dem Schlafe gehörecht, in überertwegelen. Bandere Beiche und Kinder ist der gehon ben Allen geht es gewöhnlich un diet einmalike schwelben Bandere Beiche und Kindere ist der gehon ließen Weben welchen beramben der ein gehen welchen gehon der sein zeht ein gehon der keine Gehon der her schlafen Anstillen Abende der bei eine Gehon der her keiner Span bloßen der ein gehon der ein gereichen, als anbeie Abeile aber Mahreiten hehren in Weben, als anbeite Lieber Gehon. Den Kopf este humoriftifdes.

- Brunenlift. Gisa (schmerzlich bewegt):
 "... Baut, bas thut wehl 3ch weiß es, ich seh' es ja, daß Du mich nicht mehr liebit!"
 Baut: "Weiden! Soll ich Dich noch offer meiner Liebe versichen! Weile sich ich gleichgend):
 "Rein nein, ich gland' es nicht; ein Weib mit einem so alten hut kaunft Du nicht lieben!"
- * Abfichtlich verfprocen. Commis (ju einer Dame, die fich viele Muster vorlegen lief und felbe in die großte Unovoning gebracht): "Nam, Fraulein, haben Gie fich ichon etwas ausgewühlt?"
- Gin echter Hofmann. Friet fin ben Anlagen eines Babeortes): Abschenfich, hier haben nich schon in wenigen Tagen bei Miden geftochen in unferen Bart dabeim ift feit vielen Jahren feine einzige!" Ja, Durchlaucht halten sich eben hier incognito auf. (R. Bl.)
- "Mit ben Jahren. Bauer (ein Protofoll unterzeichnenb): "'s is merkwirdi, wie ma's Schreiben verleunt, herr Richter! 3 bring 's britte Arengel nimmer g'famm' und wannft mi einfpirr'n lagit!"